

Katja Poensgen gewinnt e-Power-Rennen in Ungarn

Katja Poensgen vom Münch Racing Team hat am vergangenen Wochenende in Ungarn das Elektromotorrad-Rennen der e-Power International Championship gewonnen. Den Doppelsieg der Marke verhinderte eine kleine 12-Volt-Batterie an der TTE 2 von Favorit Matthias Himmelmann.

Nach dem Ausfall des Weltranglistenführenden hatte Katja Poensgen leichtes Spiel und fuhr souverän den Sieg ein. Ihr folgte lediglich Christian Amend (EPO Bike), denn auch das E-Bike vom spanischen Team LGN kam aufgrund eines Defektes nicht über die Ziellinie.

Das begrenzte Teilnehmerfeld resultierte daraus, dass Mitte der Woche auf der Isle of Man, die TT Zero mit zehn weiteren Elektromotorradherstellern stattfand. Für sie war der Termin in Ungarn zu kurzfristig.

Das Münch Racing Team präsentiert sich ab morgen auf der weltgrößten Solarmesse Intersolar am Stand von Premium-Sponsor Schott Solar. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:

